



# BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 25 / 195. Jahrgang / 2014

Kundgemacht am 18. Juni 2014

Amtssigniert. SID2014061059740  
Informationen unter: [amtssignatur.tirol.gv.at](http://amtssignatur.tirol.gv.at)

## Amtlicher Teil

**Nr. 580** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Köchin/Koch im Landeskinderheim Axams

**Nr. 581** Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle einer Vertragssprengelärztin/eines Vertragssprengelarztes beim Sanitätssprengel Völs

**Nr. 582** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

**Nr. 583** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin am Landeskrankenhaus Hochzirl, Anna-Dengel-Haus

**Nr. 584** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin am Landeskrankenhaus Hochzirl, Anna-Dengel-Haus

**Nr. 585** Verordnung der Landesregierung vom 13. Mai 2014, mit der Grundstücke bzw. Grundstücksteilflächen nachträglich in das Baulandumlegungsverfahren „Oberes Tiefelfelt“ in der Gemeinde Ehrwald einbezogen werden

**Nr. 586** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit eines Filmes

**Nr. 587** Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung der Grundqualifikation für den Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr

**Nr. 588** Kundmachung über ein Verfahren nach dem UVP-G 2000 betreffend die Schigebietsverbindung Kappl–St. Anton

**Nr. 589** Offenes Verfahren: Gebäudereinigung in Landesobjekten im Bezirk Lienz

**Nr. 590** Offenes Verfahren: Druckauftrag für die „Tiroler Landeszeitung“

**Nr. 591** Offenes Verfahren: Ganzglaswände für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

**Nr. 592** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, HSL-Installationen sowie Elektroinstallationen für ein Bauvorhaben der Tiroler gemeinnützigen Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH in Mühlbachl

**Nr. 593** Direktvergabe: Baumeisterarbeiten für die Parkplatzsanierung beim Anatomischen Institut der Medizinischen Universität Innsbruck

**Nr. 594** Direktvergabe: Sanierung der Alu-Fensteranschlüsse im Sturz- und Brüstungsbereich beim Oberlandesgericht Innsbruck

**Nr. 595** Aufruf zum Wettbewerb: Molchung einer Erdgas-HD-Leitung für die TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

### MITTEILUNGEN

Überprüfungsbericht des Landtagsklubs FRITZ – Bürgerforum Tirol für das Rechnungsjahr 2013

Verbraucherpreisindex für den Monat Mai 2014

Nr. 580 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70/2014/69

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung einer Stelle als Köchin/Koch

Im Landeskinderheim Axams ist ab 1. September 2014 die Stelle einer Köchin/eines Koches der Modellfunktion Handwerklicher Assistenzdienst (HW-AssD3) mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden zu besetzen.

Bei einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden beträgt das Mindestentgelt € 1.225,35 brutto/Monat.

Erwartet werden einschlägige Praxis eventuell mit Zusatzausbildung und Interesse für kreatives Kochen bei Kindern sowie Freude am selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten im kleinen Team.

Die Arbeitszeiten liegen zwischen 8 Uhr und 19 Uhr.

#### Von den Bewerberinnen/Bewerbern werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Ausbildung zur Köchin/zum Koch, idealerweise Erfahrung im Bereich Kleinkinderernährung, Vollwertküche,
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten,
- Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, Flexibilität,
- Team-, Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit.

Bewerbungen sind bis spätestens 1. Juli 2014 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, unter Angabe der Aktenzahl 70/2014/69 einzubringen.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 12. Juni 2014

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei



sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile.

Bewerbungen sind bis spätestens 9. Juli 2014 schriftlich oder per E-Mail ([gerhard.lechner@tilak.at](mailto:gerhard.lechner@tilak.at)) in der Personalabteilung des öffentlichen Landeskrankenhauses Hochzirl einzubringen.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Hochzirl, 12. Juni 2014

*Der Kaufmännische Direktor: i. V. Mag. (FH) Lechner*

Nr. 585 • Amt der Tiroler Landesregierung • RoBau-4-807/6/47-2014

**VERORDNUNG**  
**der Landesregierung vom 13. Mai 2014,**  
**mit der Grundstücke bzw. Grundstücksteilflächen**  
**gemäß § 79 Abs. 1 lit. a TROG 2011, LGBl. Nr. 56, in der**  
**Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 130/2013, nachträglich**  
**in das Baulandumlegungsverfahren „Oberes Tiefelfelt“**  
**in der Gemeinde Ehrwald einbezogen werden**

Die Tiroler Landesregierung als Baulandumlegungsbehörde I. Instanz bezieht gemäß § 79 Abs. 1 lit. a des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 130/2013, die nachfolgend genannten Grundstücke bzw. Grundstücksteile, welche im Lageplan des Amtes der Tiroler Landesregierung, Abt. Bodenordnung, Planbezeichnung „Nachträgliche Einbeziehung“, vom 30. Jänner 2014, GZl. BO-6243/23, gelb markiert dargestellt sind, nachträglich in das Baulandumlegungsverfahren „Oberes Tiefelfelt“ in der Gemeinde Ehrwald, ein: EZ 2100 – Gst. 95/102, EZ 1948 – Gst. 95/101 (Teilfläche), EZ 1667 – Gst. 131/2 (Teilfläche).

Der Lageplan des Amtes der Tiroler Landesregierung, Abt. Bodenordnung, Planbezeichnung „Nachträgliche Einbeziehung“, vom 30. Jänner 2014, GZl. BO-6243/23, bildet einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung und liegt im Gemeindeamt Ehrwald sowie beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme über zwei Wochen auf.

Gemäß § 79 Abs. 4 in Verbindung mit § 76 Abs. 7 TROG 2011 wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den nachträglich einbezogenen Grundstücken bzw. Grundstücksteilflächen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, Heiligegeiststraße 7–9, 6020 Innsbruck) bis 16. Juli 2014 geltend gemacht werden können. Rechte, die nicht innerhalb dieser Frist geltend gemacht werden, sind im weiteren Verfahren nur zu berücksichtigen, wenn die Erreichung des Zweckes des Umlegungsverfahrens dadurch nicht unmöglich gemacht oder wesentlich erschwert wird.

*Der Landeshauptmann: Platter*

*Der Landesamtsdirektor: Liener*

Nr. 586 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/5-2014

**VERORDNUNG**  
**des Amtes der Landesregierung**  
**über die Jugendzulässigkeit eines Filmes**

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundes-

ministerium für Bildung und Frauen die Jugendzulässigkeit von nachstehendem Film wie folgt festgesetzt:

**frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:**  
„Brick Mansions“ (90 Minuten).

Innsbruck, 16. Juni 2014

*Für das Amt der Landesregierung: Scheiring*

Nr. 587 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gew-370/315

**KUNDMACHUNG**  
**über die Ausschreibung**  
**der Prüfung der Grundqualifikation**  
**im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr**

Gemäß § 3 der Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Grundqualifikation und Weiterbildung der Fahrer bestimmter Fahrzeuge für den Güter- oder Personenkraftverkehr (Grundqualifikations- und Weiterbildungsverordnung – Berufskraftfahrer – GWB), BGBl. II Nr. 139/2008, wird der Termin für die Prüfung der Grundqualifikation im Personenkraftverkehr und Güterkraftverkehr für die Zeit ab **9. September 2014** festgesetzt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur jeweiligen Prüfung muss bis spätestens **28. Juli 2014** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7–9, eingelangt sein.

**Dem Antrag sind anzuschließen:** Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis oder Reisepass, bei Nicht-EU-Bürgern ein gültiger Aufenthaltstitel mit unbeschränktem Zugang zum Arbeitsmarkt, eine Bestätigung der Lenkberechtigung, im Fall der Erfüllung der Voraussetzungen für den Entfall von Teilen der Prüfung die zum Nachweis dieser Voraussetzungen erforderlichen Belege, allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Gewerberecht, 6020 Innsbruck, Landhaus 2, 2. Stock, Zimmer 15, Tel. +43512/508-2417 oder 2412, erhältlich.

Innsbruck, 11. Juni 2014

*Für den Landeshauptmann: Stadlwieser*

Nr. 588 • Amt der Tiroler Landesregierung • U-5232/408

**KUNDMACHUNG**  
**über ein Verfahren nach dem UVP-G 2000 betreffend**  
**die Schigebietsverbindung Kappl–St. Anton**

Gemäß § 13 Abs. 2 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000, BGBl. Nr. 697/1993, zuletzt geändert mit BGBl. I Nr. 14/2014 (UVP-G 2000), wird kundgemacht:

**I. Antrag:**

Mit Eingabe vom 19. Juli 2010 beantragten die Arlberger Bergbahnen AG und die Bergbahnen Kappl GmbH & Co KG, Bozner Platz 6, 6020 Innsbruck, bei der Tiroler Landesregierung als zuständige UVP-Behörde die Erteilung der Genehmigung für die Verbindung der beiden Schigebiete „Rendl“ und „Dias Alpe“ nach dem UVP-G 2000.

Nach Abschluss der Vollständigkeitsprüfung der Unterlagen wurden die konsolidierten Einreichunterlagen der UVP-Behörde mit Schreiben vom 30. Dezember 2013 übermittelt.

## II. Beschreibung des Vorhabens:

Das Projekt Schigebietszusammenschluss Kappl–St. Anton sieht die Verbindung der beiden Schigebiete „Rendl“ und „Dias Alpe“ mit zwei neuen Bahnanlagen und drei neuen Pistenanlagen vor. Zur Erreichung dieses Vorhabens sind weiters Maßnahmen zur Sicherung vor Lawinen, die Erweiterung der Beschneiungsanlage „Rendl“, der Neubau eines Gerinnes und der Bau von zwei Zufahrten erforderlich.

Das Schigebiet „Dias Alpe“ der Bergbahnen Kappl GmbH & Co KG befindet sich im Paznaun orographisch links der Trisanna, oberhalb der Gemeinde Kappl. Das Teilschigebiet „Rendl“ der Arlberger Bergbahnen AG liegt orographisch rechts der Rosanna, getrennt vom Hauptschigebiet der Arlberger Bergbahnen AG.

Die horizontale Entfernung zwischen den beiden Schigebieten beträgt ca. 4,1 km. Die schichttechnische Verbindung erfolgt auf einer Höhe zwischen 1.860 m (Rossfall) und 2.730 m (Rossfallscharte). Sie beginnt am höchsten Punkt des Schigebietes in Kappl, dem Ablitkopf. Von diesem Punkt aus wird eine Einseil-Umlaufbahn mit 8-sitzigen Kabinen (8 EUB Malfon) in zwei Sektionen als Verbindungsbahn bis zur Rossfallscharte, der Grenze zwischen dem Gemeindegebiet von St. Anton und Pettneu, errichtet. Am Tiefpunkt, im Hintergebirge des Malfons, wird eine Mittelstation errichtet, in welcher der notwendige Knick in den Längsachsen ausgeführt werden kann. Zur Erschließung des Rossfallgebietes wird von der Rossfallalpe (Rossfallthaya) bis zur Rossfallscharte eine kuppelbare 6er-Sesselbahn mit Wetterschutzhauben (6 CLD Rossfall) gebaut.

Zwei der drei geplanten Pistenanlagen dienen der Verbindung mit dem bestehenden Schigebiet „Rendl“ und sind zum Großteil Schiwege. Die größte der geplanten Pisten im Bereich Rossfall-Riffel ist die zugehörige Piste der 6 CLD Rossfall und verbindet die Rossfallscharte mit der Rossfallalpe. Im Bereich der geplanten Bahnanlagen Malfon (Sektionen I und II) sind keine Pisten geplant.

Zur Vermeidung von Lawinengefahr auf den Strecken beider Seilbahnen sowie der Pisten sind Sicherungsmaßnahmen (Geländemodellierungen, Anbruchverbauungen, Lawinenablenkdämme, künstliche Lawinenauslösung durch Gaszündrohre, Hubschrauber- und Handsprengungen) vorgesehen. Weiters werden Maßnahmen gegen Steinschlag (z. B. Steinschlagschutzzaune/-dämme) ergriffen.

Sonstige geplante Anlagenteile:

- Schneeanlage mit zwei Pumpstationen;
- Abwasseranlage von der Bergstation Rossfall bis zur Bergstation Rendlbahn;
- Wasserversorgungsanlage für die Bergstationen Rossfall und Malfon Sektion I;
- Erweiterung des Stromnetzes zur Energieversorgung.

Die Talstation der Rossfallbahn ist über den bestehenden Moostalweg erreichbar, für die Errichtung der Bergstation ist abzweigend vom Fahrweg zur Riffelbahn eine Weganlage geplant. Die Mittelstation der Malfonbahn im Hintergebirge wird über eine Weganlage durch das Malfon erschlossen. Ein bestehender Weg vom Ortsgebiet Pettneu führt über den vorderen und mittleren Teil des Malfons bis zu den vorhandenen Fischteichen. Von dort beginnend wird eine neue Weganlage bis zur Mittelstation errichtet.

Darüber hinaus sollen zur Umsetzung des Vorhabens insgesamt drei Lagerplätze in den Gemeinden Kappl, St. Anton am Arlberg und Pettneu am Arlberg betrieben werden.

Projektsgegenständlich sind außerdem diverse Ausgleichsmaßnahmen, wie etwa Weidefreistellungen, Maßnahmen zum

Schutz und zur Förderung von Hühnervögeln und anderer Bergfauna im Gebiet des „Putzenwaldes“ und des „Hirschpleiskopfes“ sowie Maßnahmen im Bereich von Fließgewässern.

Mit Schreiben vom 22. April 2014, ergänzt am 23. April 2014, wurde das Vorhaben von den Antragstellerinnen insofern abgeändert bzw. ergänzt, als dass nunmehr – ausgehend vom Ablitkopf im Schigebiet Kappl, als auch ausgehend von der Rossfallscharte im Schigebiet Rendl – bis zur Mittelstation der Malfonbahn eine Skiroute angelegt bzw. ausgewiesen werden soll.

## III. Hinweis:

Aufbauend auf den von den Antragstellerinnen vorgelegten Einreichunterlagen, insbesondere der Umweltverträglichkeitserklärung, sowie den eingelangten Stellungnahmen und Einwendungen wurde von den dem Verfahren beigezogenen amtlichen und nichtamtlichen Prüfgutachtern ein Umweltverträglichkeitsgutachten (UVGA) auf der Grundlage der Vorgaben des § 12 UVP-G 2000 erstellt. Dieses enthält auch eine allgemein verständliche Zusammenfassung.

Dieses UVGA liegt in der Zeit vom 18. Juni 2014 bis einschließlich 18. Juli 2014 in den Gemeindeämtern der Gemeinden St. Anton am Arlberg, Pettneu am Arlberg und Kappl sowie beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Umweltschutz, Zi.-Nr. B144, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, während der jeweiligen Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht auf.

Die Beteiligten können sich von den Unterlagen Abschriften selbst anfertigen oder auf ihre Kosten Kopien oder Ausdrucke erstellen lassen.

Innsbruck, 11. Juni 2014

Für die Landesregierung: Mag. Regine Hörtnagl

Nr. 589 • Amt der Tiroler Landesregierung •  
Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung • LV-A-8/6549

## OFFENES VERFAHREN im Oberschwellenbereich Gebäudereinigung von Landesobjekten im Bezirk Lienz

**Auftraggeber:** Land Tirol.

**Ausschreibende Stelle:** Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3.

**Nähere Auskünfte:** Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung, Frau Doris Grünfelder, Tel. 0043/(0)512/508-2317, Fax 0043/(0)512/508-742305, E-Mail: [doris.gruenfelder@tirol.gv.at](mailto:doris.gruenfelder@tirol.gv.at)

**Auftragstyp:** Dienstleistungsauftrag.

**CPV-Code:** 90.91.12-00.

**Ort der Leistungserbringung:** Bundesland Tirol.

**Leistungszeitraum:** Beginn 1. September 2014, Ende siehe Ausschreibungsunterlagen.

**Ergänzende Angaben:** Teilangebote sind zugelassen, Alternativ- oder Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

**Ende der Zuschlagsfrist:** 30. September 2014.

**Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen sind ab sofort auf der Homepage des Landes unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> verfügbar.

**Angebotsabgabe:** Die Angebote müssen bis spätestens 30. Juli 2014, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem Kennwort des Vergabeverfahrens, beim Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Liegenschaftsverwaltung,



Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt. Die Angebotsöffnung findet im Anschluss im Landhaus 1, 1. Stock, Saal A104, statt.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

**Zuständige Vergabekontrollbehörde:** Landesverwaltungsgericht Tirol, Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck.

Die Absendung der Bekanntmachung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 13. Juni 2014.

Innsbruck, 13. Juni 2014

Für die Landesregierung: Ing. Kraiser

Nr. 590 • Amt der Tiroler Landesregierung •  
Abteilung Öffentlichkeitsarbeit

#### OFFENES VERFAHREN im Oberschwellenbereich

##### Druckauftrag für die „Tiroler Landeszeitung“

**Auftraggeber:** Land Tirol.

**Ausschreibende Stelle:** Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit.

**Nähere Auskünfte:** Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, Mag. Christa Entstrasser-Müller, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. 0043/(0)512/508-2241, Fax 0043/(0)512/74508-2245, E-Mail: [pr@tirol.gv.at](mailto:pr@tirol.gv.at)

**Auftragstyp:** Dienstleistungsauftrag.

**CPV-Codes:** 22211100-3 Amtsblätter, 22200000 Zeitungen, Fachzeitschriften.

**Beschreibung des Auftrags:** Gegenstand dieses Auftrages ist der Druck der „Tiroler Landeszeitung“, dem Informationsmagazin der Tiroler Landesregierung, der Landesverwaltung und des Landtags. Diese 32-seitige amtliche Mitteilung erscheint 5-mal jährlich mit einer Auflage von je 345.500 Stück. Weiters wird der Druck der ergänzend zur Tiroler Landeszeitung erscheinenden drei Sonderausgaben zum Tag der offenen Tür sowie zum Thema Familie ausgeschrieben.

**Leistungszeitraum:** September 2014 bis August 2015 (mit möglicher Verlängerungsoption laut Ausschreibungsunterlagen).

**Ergänzende Angaben:** Teil-, Alternativ- oder Abänderungsangebote sind nicht zulässig.

**Zuschlagsfrist:** zwei Monate

**Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen sind ab 18. Juni 2014 auf der Homepage [www.tirol.gv.at/ausschreibungen](http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen) verfügbar.

**Angebotsabgabe:** Die Angebote müssen bis spätestens 30. Juli 2014, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit dem Kennwort des Vergabeverfahrens sowie dem Hinweis „Angebot – nicht öffnen“, beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, Zi. B162/1. Stock, Eduard Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, Österreich, vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Die Angebotsöffnung findet im Anschluss im Zimmer B161/1. Stock statt; je Bieter sind zwei Personen teilnahmeberechtigt.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen. Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

**Zuständige Vergabekontrollbehörde:** Landesverwaltungsgericht Tirol, Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck, Österreich.

Die Absendung der Bekanntmachung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 13. Juni 2014.

Innsbruck, 13. Juni 2014

Für die Landesregierung: Schönherr

Nr. 591 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •  
GZI. 6032-05/1914-2014

#### OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

##### Ganzglaswände

**Öffentlicher Auftraggeber:** TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck.

**Kontaktstelle:** Bau und Technik, Dipl.-Ing. Dr. Johannes Gerhold, Fax +43/(0)512/504-28714, E-Mail: [bau.technik@tilak.at](mailto:bau.technik@tilak.at)

**Technische Projektleitung:** ARGE KHZ, Grabenweg 67, 6020 Innsbruck, Stefan Unterberger, Tel. +43/(0)512/395800, Fax +43/(0)512/395810, E-Mail: [office@malojer.com](mailto:office@malojer.com)

**Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen** sind erhältlich bei der oben genannten Kontaktstelle oder im Internet unter <http://www.tilak.at/ausschreibungen>

**Kosten der Unterlagen:** € 28,-.

**Schlussstermin für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge:** 9. Juli 2014, 11 Uhr.

**Angebote/Teilnahmeanträge** sind an die oben genannte Kontaktstelle, Sekretariat, 2. Stock, zu richten.

**Öffnung der Angebote:** 9. Juli 2014, 12 Uhr.

**Ort der Angebotsöffnung:** Kontaktstelle bei der TILAK, Besprechungszimmer, EG.

**Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen:** Bieter und ihre Bevollmächtigten.

##### Zusätzliche Angaben:

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren sowie die Ausgabe allfälliger ergänzender Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at/ausschreibungen>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet unter <http://www.tilak.at/agb>

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Unternehmers werden nicht anerkannt.

Innsbruck, 11. Juni 2014

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:

Bmst. Dipl.-Ing. Alois Radelsböck

Nr. 592 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH.

#### OFFENES VERFAHREN

##### Baumeisterarbeiten

##### HSL-Installationen

##### Elektroinstallationen

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH., mit dem Sitz in 6026 Innsbruck, Fürstenweg 27, schreibt obenstehende Arbeiten für das Bauvorhaben „Mühlbachl – Betreutes Wohnen“ offen aus.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort über die Internetseite <http://www.ausschreibung.at> bezogen werden.

**Anbotsabgabe:** 8. Juli 2014, 10.30 Uhr, im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 3. Stock, Zimmer 38.

**Die Anbotseröffnung** findet am 8. Juli 2014, um 11 Uhr, im Beisein der Bieter im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 3. Stock, Zimmer 31c, statt.

Innsbruck, 11. Juni 2014

*Der Geschäftsführer: Dir. Ing. Franz Mariacher*

Nr. 593 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

### DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

#### Baumeisterarbeiten

(GZI. WE70086-00030/T-0010/2014)

**Ausschreibende Stelle:** Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Objektmanagement Team Tirol, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

**Bauvorhaben:** Parkplatzsanierung beim Anatomischen Institut der Medizinischen Universität Innsbruck, 6020 Innsbruck, Müllerstraße 59.

**Teilangebote** sind nicht zulässig.

**Angebotsunterlagen:** Die Unterlagen können über die Homepage der BIG ([www.big.at](http://www.big.at)) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über [auftrag.at](mailto:auftrag.at), Media Quarter Marx 3.3, Maria-Jacobi-Gasse 1, 1030 Wien, möglich (E-Mail: [big-bestellungen@auftrag.at](mailto:big-bestellungen@auftrag.at), Tel. +43/1/20699-400).

Rückfragen sind von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objektmanagement Team Tirol, Frau Romana Zankl, E-Mail: [romana.zankl@big.at](mailto:romana.zankl@big.at), Tel. 050/244-5713, zu richten.

**Abgabetermin:** 4. Juli 2014, 11 Uhr.

Innsbruck, 11. Juni 2014

*Für die Geschäftsführung:*

*Dipl.-Ing. Dr. techn. Gerald Lobgesang*

*Ing. Hubert Scherl*

Nr. 594 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH  
in Vertretung der ARE Austrian Real Estate GmbH

### DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

#### Fensteransanierung

(GZI. WE70080-00043/T-0010/2014)

**Ausschreibende Stelle:** ARE Austrian Real Estate GmbH, vertreten durch die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objektmanagement Team Tirol, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

**Bauvorhaben:** Sanierung von Alu-Fensteranschlüssen im Sturz- und Brüstungsbereich beim Oberlandesgericht Innsbruck, 6010 Innsbruck, Maximilianstraße 4.

**Teilangebote** sind nicht zulässig.

**Angebotsunterlagen:** Die Unterlagen können über die Homepage der BIG ([www.big.at](http://www.big.at)) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über [auftrag.at](mailto:auftrag.at), Media Quarter Marx 3.3, Maria-Jacobi-Gasse 1, 1030 Wien, möglich (E-Mail: [big-bestellungen@auftrag.at](mailto:big-bestellungen@auftrag.at), Tel. +43/1/20699-400).

Rückfragen sind von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objektmanagement Team Tirol, Frau Romana Zankl, E-Mail: [romana.zankl@big.at](mailto:romana.zankl@big.at), Tel. 050/244-5713, zu richten.

**Abgabetermin:** 27. Juni 2014, 10.30 Uhr.

Innsbruck, 10. Juni 2014

*Für die Geschäftsführung:*

*i. V. Dipl.-Ing. Dr. techn. Gerald Lobgesang*

*i. V. Ing. Hubert Scherl*

Nr. 595 • TIGAS-Erdgas Tirol GmbH

### AUFRUF ZUM WETTBEWERB

#### Molchung Erdgas-HD-Leitung

**Auftraggeber:** TIGAS-Erdgas Tirol GmbH, 6020 Innsbruck, Salurner Straße 15.

**Ausschreibende Stelle:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

**Verfahren:** Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb.

**Gegenstand/Leistungsumfang:** Zwischen Kiefersfelden und Telfs (ca. 112 km) ist die Überprüfung auf Deformation, Undichtheiten und Korrosion der Hochdruckleitung DN400, PN70, unter Aufsicht des Sachverständigen durchzuführen und zu dokumentieren.

**Ausführungs-/Leistungszeitraum:** Oktober bis November 2014.

**Abgabe der Bewerbungen:** schriftlich bis spätestens Montag, den 7. Juli 2014, bei der ausschreibenden Stelle.

#### Bewerbungsunterlagen/Nachweise:

Bewerber müssen

- den Nachweis der Befugnis (Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister),
  - eine eidesstattliche Erklärung, dass keiner der Ausschlussgründe nach § 229 Abs.1 BVergG 2006 vorliegt, und
  - Referenzen über vergleichbare Aufträge (max. drei)
- zwingend bis zum Abgabetermin der Bewerbung einreichen.

**Versendung der Ausschreibungsunterlagen:** an alle geeigneten Bewerber nach Übermittlung der Bewerbungsunterlagen.

**Angebotsabgabe:** bis spätestens Dienstag, den 15. Juli 2014, 12 Uhr, bei der ausschreibenden Stelle.

**Informationen/Anforderung der Ausschreibungsunterlagen:** TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Maria Riedl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-41677, E-Mail: [ausschreibung@tiwag.at](mailto:ausschreibung@tiwag.at)

Innsbruck, 12. Juni 2014

## Mitteilungen

Landtagsklub FRITZ – Bürgerforum Tirol

### ÜBERPRÜFUNGSBERICHT

Gemäß § 8 Abs. 2 des Tiroler Parteienfinanzierungs- und Klubförderungsgesetzes 2012, LGBl. Nr. 151/2012, verlautbart der Landtagsklub FRITZ – Bürgerforum Tirol über die widmungsgemäße Verwendung der Mittel für das Rechnungsjahr 2013 wie folgt:

**Bestätigungsvermerk:** Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung aufgrund der vorgelegten Aufzeichnungen samt den dazugehörigen Unterlagen bestätigen wir für den Landtagsklub der politischen Partei „Bürgerforum Tirol – Liste Fritz“ für das Jahr 2013 die rechnerische und inhaltliche Richtigkeit aller Aufzeichnungen sowie die widmungsgemäße Verwendung der Fördermittel.

Innsbruck, 16. April 2014

ATTIVA Wirtschaftsprüfer + Steuerberater GmbH

**Dkfm. Dr. Rudolf Moosburner**

*Wirtschaftsprüfer*

Amt der Tiroler Landesregierung • Sachgebiet Statistik

### VERBRAUCHERPREISINDEX

#### Mai 2014

Der Verbraucherpreisindex für Mai 2014 beträgt:

#### HVPI 2005<sup>1)</sup>

April 2014 (endgültig) .....	120,71
Mai 2014 (vorläufig) .....	120,83

#### Index der Verbraucherpreise 2010

Basis: Durchschnitt 2010 = 100

April 2014 (endgültig) .....	109,7
Mai 2014 (vorläufig) .....	110,0

#### Index der Verbraucherpreise 2005

Basis: Durchschnitt 2005 = 100

April 2014 (endgültig) .....	120,1
Mai 2014 (vorläufig) .....	120,5

#### Index der Verbraucherpreise 2000

Basis: Durchschnitt 2000 = 100

April 2014 (endgültig) .....	132,8
Mai 2014 (vorläufig) .....	133,2

#### Index der Verbraucherpreise 96

Basis: Durchschnitt 1996 = 100

April 2014 (endgültig) .....	139,8
Mai 2014 (vorläufig) .....	140,1

#### Index der Verbraucherpreise 86

Basis: Durchschnitt 1986 = 100

April 2014 (endgültig) .....	182,8
Mai 2014 (vorläufig) .....	183,3

#### Index der Verbraucherpreise 76

Basis: Durchschnitt 1976 = 100

April 2014 (endgültig) .....	284,1
Mai 2014 (vorläufig) .....	284,9

#### Index der Verbraucherpreise 66

Basis: Durchschnitt 1966 = 100

April 2014 (endgültig) .....	498,6
Mai 2014 (vorläufig) .....	500,0

#### Index der Verbraucherpreise I

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

April 2014 (endgültig) .....	635,3
Mai 2014 (vorläufig) .....	637,0

#### Index der Verbraucherpreise II

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

April 2014 (endgültig) .....	637,4
Mai 2014 (vorläufig) .....	639,1

<sup>1)</sup> HVPI 2005 = Harmonisierter Europäischer Verbraucherpreisindex/Maastricht-Kriterium.

**Auskünfte:** Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Statistik, 6020 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7–9, oder unter der Internet-Adresse <http://www.tirol.gv.at/statistik>

Innsbruck, 13. Juni 2014

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

**DVR 0059463**

**Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck**

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,  
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-742185 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-742185 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

Internet: [www.tirol.gv.at/bote](http://www.tirol.gv.at/bote)

**Druck:** Eigendruck